

Die Stiftung Topographie des Terrors lädt zu einer Buchpräsentation ein.



Dienstag **2. November 2021** 19.00 Uhr

Sicherheit und Humanität im Ersten und Zweiten Weltkrieg

Der Umgang mit zivilen Feindstaaten-
angehörigen im Ausnahmezustand

Buchpräsentation und Gespräch mit
Prof. Dr. Arnd Bauerkämper, Berlin, und
Prof. Dr. Gabriele Metzler, Berlin

Die Teilnahme ist vor Ort (mit Anmeldung) oder
per Livestream möglich:

Topographie des Terrors Auditorium
Niederkirchnerstraße 8 | Berlin-Kreuzberg
Eintritt frei

www.topographie.de/livestream/

Der Stream ist anschließend 14 Tage abrufbar.

VERANSTALTUNG
IM LIVESTREAM

TEILNAHME VOR ORT
NUR MIT ANMELDUNG

In seinem zweibändigen Werk *Sicherheit und Humanität im Ersten und Zweiten Weltkrieg* (2021) untersucht Arnd Bauerkämper das Verhältnis zwischen Sicherheitsbedürfnissen und Geboten der Humanität in den beiden Weltkriegen anhand des Umgangs mit zivilen Feindstaatenangehörigen. Dabei reichte das Spektrum staatlicher Maßnahmen von polizeilicher Meldepflicht über Internierung bis zum Massenmord. Des Weiteren beleuchtet das Buch die Agitation gegen alle „inneren Feinde“ und Formen rechtlicher, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Diskriminierung. Es bezieht andererseits aber auch humanitäre Hilfsinitiativen in den breiten Ländervergleich ein. Thematisiert werden zudem die globalen Wechselbezüge beim Umgang mit Zivilinternierten, da sich die kriegführenden Staaten durchweg gegenseitig beobachteten. Insgesamt wird deutlich, dass unterschiedliche Akteure nahezu überall über die Sicherheitspolitik stritten. Ersichtlich wird auch, dass zivilisatorische Standards und humanitäre Errungenschaften im Ausnahmezustand der beiden Weltkriege zerbrechlich waren – auch in Demokratien.

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung vor Ort ist eine Anmeldung bis 28.10.2021 erforderlich: veranstaltungen@topographie.de (Telefon 030 254509-0).

Bitte übermitteln Sie mit Ihrer Anmeldung folgende Angaben (ggf. auch für Ihre Begleitung):
Vorname und Name, E-Mail-Adresse oder Postanschrift, Telefon.

Bei Anmeldung per E-Mail erhalten Sie nach Anmeldeschluss eine Teilnahmebestätigung.

Die Teilnahme ist nur möglich mit Nachweis (vorzulegen am Einlass)

- eines **negativen Corona-Tests** innerhalb der letzten 24 Stunden oder
- einer seit 14 Tagen **abgeschlossenen Corona-Schutzimpfung** oder
- der **Genesung**, mindestens 28 Tage, höchstens 6 Monate zurückliegend.

Während des gesamten Aufenthalts im Gebäude ist eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen.

Begrenzte Platzzahl. Bitte haben Sie Verständnis, falls wir nicht alle Teilnahmewünsche berücksichtigen können.